

Compas Direction

Jean Prouvé, 1953

vitra.



Compas Direction

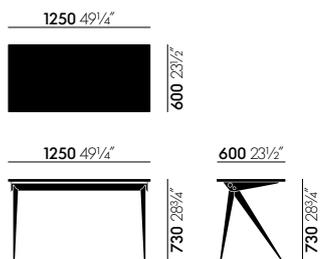
Um 1950 entwickelte Jean Prouvé in der für ihn typischen, an konstruktiven Grundsätzen ausgerichteten Herangehensweise den Tisch Compas in unterschiedlichen Versionen. Alle haben sie die elegant abgespreizten, schlanken Beine aus Metall gemeinsam, die formal an die Schenkel eines Zirkels – französisch „le compas“ – erinnern.

Die geölten Massivholztischplatten geben Compas Direction eine individuelle Note. Mit seinen kompakten Abmessungen eignet sich der Tisch ideal für das zeitgemäße, papierarme Home Office.

Materialien

- **Tischplatte:** Massivholz, geölt; Eiche natur, Eiche geräuchert oder Amerikanischer Nussbaum.
- **Untergestell:** umgeformtes Stahlblech, pulverbeschichtet (glatt).
- **Holzherkunft:** Eiche (*Quercus robur*) aus Westeuropa und/oder Polen; Amerikanischer Nussbaum (*Juglans nigra*) aus USA.

MASSANGABEN



Compas Direction



70
Eiche natur massiv
geölt



75
Amerikanischer
Nussbaum massiv
geölt



90
Eiche geräuchert
massiv geölt



88
ecru pulverbe-
schichtet (glatt)



06
japanese red
pulverbeschichtet
(glatt)



40
chocolate pulverbe-
schichtet (glatt)



12
tiefschwarz pulver-
beschichtet (glatt)

Tischplatte

Untergestell

